

diefer Korruption herankommen. Da man das ganze Ruhrgebiet auf die Finanzierung durch die Rentenpresse eingestellt hat, muß für die laufende Woche eine Summe von acht-tausend Millionen Mark aufgebracht werden.

Nun hat die französische Regierung aber auch wahr zu machen, daß sie auf Verhandlungen einzugeht. Sondern hat Poincaré bekräftigt, er sei zu Verhandlungen bereit, wenn der passive Widerstand eingestellt werde.

And der Pariser Meldung wird Poincaré mit seinen Ministern verhandeln, zunächst mit Belgien. Hier muß die Reichsregierung, sobald der Reichstag gelöst werden wird, nachdrücklich darauf hinwirken, daß die Erklärung der Gefangenen und Ausgewiesenen als erster Schritt zur Tat werde.

Die Kundgebungen der Reichsregierung lassen vermuten, daß die Regierung ihre Politik mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln durchzuführen entschlossen ist.

Einhütig für Arbeitsaufnahme

Berlin, 26. September. (Eigener Drahtbericht.) Die Reichsregierung trat am Dienstag abend zu einer Kabinettsitzung zusammen, um aus den Beratungen mit den Vertretern der Bevölkerung der besetzten Gebiete endgültige Schlussfolgerungen zu ziehen.

Die Regierung wird nunmehr die Bevölkerung der besetzten Gebiete in einem Aufruf zur Wiederaufnahme der Arbeit auffordern. Der Aufruf dürfte nochmals in Kürze die einzelnen Etappen der Ruhrbesetzung behandeln und der Bevölkerung den Dank der Regierung für die in den letzten neun Monaten gebrachten Opfer zum Ausdruck bringen.

Die Parteiführer, mit Ausnahme der Deutschnationalen, stimmten am Dienstag abend den Absichten der Regierung zu. Die äußerste Rechte wußte auch hier aus den gegenwärtigen Verhältnissen keinen anderen Ausweg als die Proklamierung eines "aktiven" Widerstandes im Ruhrgebiet.

Leben • Wissen • Kunst

Kinder als unfreiwillige Spasmacher

Von Fritz Müller, Chemnitz

Zu heiteren Widerstandsläufen geben mancherlei Dinge im Religionsunterrichte Anlaß, wenn sich die Kinder dabei nicht die richtige Vorstellung machen. So behauptet ein Mädchen, der "Sündenfall" habe sich unter einem Kuckbaum zugetragen.

gebiet im Verlauf der letzten neun Monate nie gesehen haben. Als Steuerhinterzieher ist er selbstverständlich glänzend geeignet, für die Fortsetzung des Widerstandes im Ruhrgebiet Propaganda zu machen.

Ununterbrochene Billionenwegnahme

Berlin, 26. September. Die aus dem Ruhrgebiet gemeldet wird, haben die Franzosen in Langendreer gefesselt zwei Billionen Mark Reichsgelder weggenommen.

Mannheim, 26. September. Gestern wurden einem Kassenboten der Rindholzfabrik Albaum von einem französischen Beamten in der Rheinener Straße 17 Milliarden weggenommen.

Düsseldorf, 26. September. Auf dem Wege von der Druckerei Pöpel wurden im Voten des Rhein-Randels-Konzerns 50 Milliarden Mark von den Besatzungsstruppen weggenommen.

Vor der Entscheidung in Thüringen

Reimar, 26. September. (Eigener Drahtbericht.) Die Kommunisten haben auf das Schreiben der sozialdemokratischen Landtagsfraktion inzwischen in einer öffentlichen Erklärung geantwortet. Danach seien sie bereit, über Einzelheiten des sozialdemokratischen Programms zu verhandeln und glaubt, daß eine Einigung möglich sei.

Volksspeisungen in Preußen

Berlin, 26. September. Amlich wird mitgeteilt: Das preussische Staatsministerium bezieht sich am Dienstag in einer außerordentlichen Sitzung mit der wirtschaftlichen und politischen Lage. Im Rahmen der politischen Debatte gab der Minister des Innern die Erklärung ab, daß er die Frage, ob die Ruhe und Ordnung in Preußen gegen Unruhestifter von rechts und links ausreichend geschützt sei, zurzeit nicht bejaugen könne.

Die Bauerninsurrektion in Baden

Aus Baden wird uns geschrieben: Die Vorgänge im badischen Oberlande lassen nun, nachdem es der Talzeit des Anarchismus Genossen kommen gelingen ist, die Ruhe wieder herzustellen, erkennen, daß es sich um nichts anderes handelt, als um eine allgemeine Insurrektion der Bauernschaft gegen die neuen Steuern.

Konzert

Ein neues Streichquartett von Windsperger brachten die Konzertmeister Sixus, Barbas, Spigner und Wille in den Vorstellungen der Fides zu Gehör. Das Werk steht in G-Moll — einer Tonart, die bei Musikern, die etwas zu sagen haben, fast immer der Träger melancholischer Mindererinnerungen ist.

Dresdner Kalender

Theater am 27. September. Opernhaus: Die lustigen Weiber von Windsor (7¼). Volksbühne Nr. 2512 bis 2576. — Schauspielhaus: Für die Sonnabendabendtheater der Weisse B. 26. September: Schneider Wöbel (7¼). — Reußbühnen Schauspielhaus: Geschlossen. — Residenz-Theater: Der Gaultierkönig (7¼).

Bauernschaft in Offenheim vor dem Bezirksamt wegen Regelung der Besitzverhältnisse demonstrierte. Ein Gewand wurde niedergebunden. Als dann nach dem Aufbruch der Demonstranten um die Türe zu verhaften, wurde sie von den Bauern überwältigt und entworfen.

Die ganze Bewegung zeigt, daß der Rechts- und Linksblock in Offenheim in Sand zu arbeiten. Es kann kein Zweifel darüber bestehen, daß zur Erreichung des Sturzes der gegenwärtigen Staatsordnung zwischen den Kommunisten und den deutschnationalen Nationalisten ein stillschweigendes Abkommen bestanden hat, sich gegenseitig zu helfen.

Die Kohlenpreiserhöhung beschlossen

Die Meldung, daß im Reichskohlenrat eine Festlegung zustande gekommen sei, wonach eine neue Erhöhung der Kohlenpreise vermieden werden würde, erweist sich als falsch. WED, meldet dazu: In der gemeinsamen Sitzung des Reichskohlenverbandes und des großen Ausschusses des Reichskohlenrats am 21. September wurden: Zusätze zu den ab 17. September anläufigen Preisen beschlossen.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Items include Rheinisch-Westfälisches Kohlenmonopol, Sächsisches Steinkohlenmonopol, etc.

Wenn man, so bemerkt hierzu der Wortwart, nicht mit aller Entschiedenheit der Preispolitik der Utoproduktion Schranken auferlegt, sondern zuläßt, daß diese Leistung in Gold ihre Preise erhöhen kann, so ist eine Stabilisierung des Marktes undurchführbar.

Reichstagsitzung am Donnerstag

Berlin, 26. September. Die nächste Vollversammlung des Reichstages, die für Mittwoch angesetzt war, um einen Tag verschoben worden, am Donnerstag, nachmittags 4 Uhr. Die Tagesordnung umfaßt nur untergeordnete Gegenstände.

Die sächsische Regierung und das Verbot der Sächsischen Arbeiterzeitung

In der kommunistischen Presse wird die Frage aufgeworfen, ob das von und bereits gemeldete Verbot der Sächsischen Arbeiterzeitung von einer Dresdner Regierungskommission beantragt worden sei. Die uns mitgeteilte ist, es von der sächsischen Regierung in einer Gesamtministerkonferenz ausdrücklich abgelehnt worden.

Neues Theater

Das neue Theater, die bereits bekanntgemachte, wird das Neue Theater im Hause der Kaufmannschaft am Reichsplatz (7¼) mit dem Schauspiel Das gelbe Fieber von Max Roth eröffnet.

Widua-Fest-Abend am Donnerstag (7¼)

In den Räumen der Neuen Kunst, Zingenderstr. 2a (Der Großinquisitor von Dostojewsky), anvertraut.

Volksbühnen

Das neue Lehrgangsverzeichnis für Oktober bis Dezember ist erschienen und um Preise von 300 000 M. zu haben in der Geschäftsstelle, Georgstraße 3, 1. in der Volksbühnenhandlung, Weinbergplatz 10, bei E. Geinold, Ammonstraße 12a, in Köpenick Buchhandlung, Casspirstraße 5, und im Verkehrshaus am Ullrichsplatz.

Sächsische Landesbibliothek

Das Verzeichnis der in Dresdner Bibliotheken gehaltenen Zeitschriften ist durch die bereitwillige Mitarbeit aller Bibliotheken fertiggestellt worden; es liegt in der Landesbibliothek und hat sowohl dem Subskript als auch dem Benutzer der Bibliothek bei der Frage ihrer Zeitschriftenbestellung gute Dienste.

seit ein... nisse, d... Berber... werden... verei... Treue... Möglic... gekomm... läuft... Tage, u... und B... (Stren... G.) so... Burde... haltbar... irgendw... am Vor... Bestimm... zuben... angest... stellen... Beamte... beim C... keinen... leicht... in and... in einer... muß be... größer... Wehung... selbst... zu leiste... Staa... fassung... leistung... Beamte... eingehen... ergraben... ratungen... wir die... dieselbe... vertic... minister... rechts... müßt... die... Situation... Wehung... bewähr... vorsteh... Organ... eine M... nützig...

Bekanntmachung über rationiertes Mehl... der daraus hergestellten fertigen und halb fertigen Backware bei Bäckern und in Bäckereibetrieben am 29. Sept. 1923

Wenig der Verordnung des Direktors der Reichsbrotbäckerei vom 22. Sept. 1923 wird in Ausführung des Reichsgesetzes über die Regelung des Mehlverkehrs mit Wirkung vom 4. Sept. 1923 in Verbindung mit dem Reichsgesetz zur Sicherung der Brotversorgung im Reich vom 12. Sept. 1923...

Bekanntmachung von rationiertem Mehl und Mehlzucker: Am 29. September 1923 nach Geschäftsverteilung.

Entscheidung der Vorstände für die Bekanntheit: Am 27. September 1923 an bei den Stadtratsmitgliedern, Mitgliedern und Gemeindevorständen im Bezirk der Ratskammer...

Dresden, am 26. September 1923. (1224) Gemeindeverband Dresden und Umgebung.

Unfähigkeit des Einkommens meiner lieben Gattin... Diebstahl... Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen: Paul Schick und Kinder.



Ersparnis bringen... Mey's Kragen... Keine Wasch- u. Plättkosten... Dresden-A. Schellstr. (alt. Rathaus)

Kammer-Lichtspiele... Ab Donnerstag Die große Sensation! Ab Donnerstag Jimmy, der braune Bär... Sensationelles Abenteuer in 6 spannenden Akten... Ein Schicksal von Mensch und Tier...

Neue-Welt-Kalender 1924... Fester Preis bis 5. Oktober: 5 000 000 M... Volksbuchhandlung, Wettinerplatz.

Volkswohl-Lichtspiele... Das Drama auf Lustschloß Meyerling... Schneider Wibbel... Diese Straßenbahnen fahren 2 bis 10...

VERB. 4. Unterbezirk... Dresden-N., Gruppen 1-6 und Waldschlößchen... Bezirk Trachenberge... Bezirk Pieschen... Bezirk Miltzsch... Bezirk Lohchwitz... Bezirk Radeberg...

DAS KÖSTLICHE Waldschlößchen Bier... Ohne Nachbild... Technische Kurse... C. Spielhagen, Bautzener Str. 9

Selbst- u. Schuherrame-Fabrikation im Hause... 1 od. 2 leere Zimmer... Die Fährne Unbekannte... Volksbuchhandlung Wettinerplatz 10

Immer wieder will ich's sagen... nach sehr billige... Schulbedarfsartikel- und Lederhandlung, Dresden-A., Jacobi, Sehe Augustburger Straße

Allgem. Deutscher Ortsausschuß... Gewerkschaftsbund Dresden... Kartellversammlung... Deutscher Bauergewerksbund, Bezirk Lohchwitz... Betriebsräte der Lohnhinterlassenen...

Zigarren • Zigaretten Tabake... Engros... Paul Gojowy jun. Reinhardtstr. 2, Ecke Wettinerstr.

Günstig für Wiederverkäufer!!... Wili Eisenhardt... Höchstzahlend... Zeiß-Goerz-Prismengläser... Foto-App. 08 Feldgläser... Gelegenhaltkaufhaus ANYFRA... Ziegeleir. 7, Tel. 17938

Gemeindeordnung und Gemeindevahlordnung für den Freistaat Sachsen... Vom 1. August 1923... Fester Preis bis 15. Oktober: 16 000 000 M... Raden & Comp., Dresden-N., Wettinerplatz 10. Fernsprecher: 25261.

Rennen Dresden... Sonnabend, 29. September... Sonntag, 30. September... Sekretariat des Dresdner Rennvereins.

Spülapparate... Metall-Korte... Metalle zum Einschmelzen... Oskar Freund, Altonastr. 104

Metalle zum Einschmelzen... Oskar Freund, Altonastr. 104... Metallschmelze... Gold-, Silber-, Platin...

Sport • Spiel • Körperpflege... Arbeiter-Kabarett... Arbeiter-Mandolinisten-Bund... Arbeiter-Kabarett...

Regina-Palast... Dresden - 22 Waisenhausstraße 22... Täglich 8 1/2 Uhr abends Tanz und Cabaret... Täglich 4 1/2 Uhr nachmittags fünf-Uhr-Tee mit Tanzdarbietungen

Metalle zum Einschmelzen... Oskar Freund, Altonastr. 104... Metallschmelze... Gold-, Silber-, Platin...

Metalle zum Einschmelzen... Oskar Freund, Altonastr. 104... Metallschmelze... Gold-, Silber-, Platin...

5. Klasse 183. Landeslotterie... Ziehung am 24. September... 100 Millionen auf Nr. 4487 27285 34389 47318 63660 71127...

Ball-Anzeiger... Drei-Kaiser-Kof... Elysium, Räcknitz... Hollacks Etablissement... Palmengarten

Mod. Herrenanzüge... Alte Treppen... Joh. Max Sittel, Altonastr. 4, 1.

Gold-, Silber-, Platin... Joh. Max Sittel, Altonastr. 4, 1.

300000 M... Otto Friebe... 300000 M...

5. Klasse 183. Landeslotterie... Ziehung am 24. September... 100 Millionen auf Nr. 4487 27285 34389 47318 63660 71127...

Parteibeitrag für die 39. Woche

Die Geldentwertung macht rasende Fortschritte. Fast Tag für Tag springt der Dollar um Dutzende von Millionen. Tag für Tag steigen die Preise für alle Lebensmittel und Bedarfsartikel.

Table with 2 columns: Item (e.g., Eine Straßenbahnfahrt, Ein Saal für Versammlungen) and Amount (e.g., 3 000 000 M., 50 bis 100 000 000 M.).

Alle Organisationen sind gezwungen, ihre Beiträge zu erhöhen, wenn sie ihre Arbeit fortsetzen wollen. Die Kommunistische Partei hat für die 38. Beitragswoche bereits einen Beitrag von 1 500 000 M. erhoben.

Sollen wir ruhig und untätig zusehen, daß alles das, was in mühevoller, jahrelanger, opfervoller Arbeit geschaffen wurde, in ein Nichts zerfällt?

Genossen und Genossinnen! Denkt nicht nur an das Heute, sondern denkt auch an frühere schwere Zeiten und Kämpfe. Verzeihen mir erst, was die Partei früher war, und zu welcher ansehnlicher Macht sie heute gelangt ist.

Der Bezirksvorstand gibt sich der Hoffnung hin, daß kein Parteimitglied in Anbetracht der Umstände die Zahlung der Beiträge verweigern wird.

3 000 000 für männliche Mitglieder, 1 000 000 für weibliche Mitglieder

festgesetzt worden. Kurzarbeiter haben im Monat anstatt 4 Mark nur 2 Wochenmarken.

Die einflussreichen Gelder sind sofort an die zuständigen Parteisekretariate abzuliefern. Wer die Gelder länger wie nötig, am Orte liegen läßt, schädigt die Parteikasse.

Der Bezirksvorstand der S. S. P. D. Bezirk Ostschlesien.

Sachsen

Die Vorgänge in Wiederitzsch

Leipzig, 24. September. Dem Bericht des Polizeipräsidenten über die Ereignisse in Wiederitzsch am Sonntag entnehmen wir folgendes: Am 23. d. M. sollte in Wiederitzsch eine Fabrikbesichtigung stattfinden.

Der Schwärmer von Bazancourt

Von Otto Thielemann

Oder tötet die Angst doreinander? Warum bedroht ihr euch? Hast du den Feind nicht nötig? Bleibst du dein Weib?

Millionen Sterne flimmern im Aether, Millionen Jahre beruhen wie Luft, geduldig gleitet durch die Jahre die Erde. Was bist du? Nur ein Hauch, Mensch, und dein Herz hat die Arbeit getan.

Bertram, sieh, wie drillen auf den eingefallenen Mauern das Mondlicht geistert, wie dort die Nebelschwaden aus der Tiefe steigen, wie sich die dunklen Büsche erschrecken an die bleichen Bänke drücken.

Der Zug auf. Die Leute begannen sich wieder einzeln in der Richtung nach der preussischen Grenze. Der selbige Jagdier Stahlmann wurde jedoch am Nachmittag auf dem Wege nach Glinitz gefangen.

Ein Totenkopf der Aschikenschieerei

Bei der Schiefererei am Sonntagabend in der Gegend von Wiederitzsch-Pödelwitz ist der gänzlich unbekanntliche Schloffer Wilhelm Fuchs aus Freientoda erschossen worden.

Blutige Unruhen in Zittau

Die Unruhen in Zittau, die am Montag ihren Anfang nahmen, veranlaßt durch Erwerbslose, die unter dem Einfluß der Anarchisten stehen, haben am Dienstag eine nie gekannte Situation in Zittau geschaffen.

Einem amtlichen Bericht über die Vorgänge entnehmen wir noch folgende Einzelheiten: Infolge der außerordentlich bedrohlichen Lage des Rathauses und der Polizeibeamten machten die Beamten, ohne Schuldschein zu haben, in der Notwehr von der Schußwaffe Gebrauch.

Wieder eine kommunistische Unwahrheit. Die kommunistische Presse hat vor einigen Tagen die Meldung verbreitet, der Minister Viehmann habe dem Bürgermeister von Aue erklärt, er (der Minister) ermächtigte ihn (den Bürgermeister), beim geringsten Anlaß Militär anzugarben.

Diebstähle auf dem Lande. In Lina bei Großenhain wurden aus einem Gehöft vier Schweine im Gewicht von je 100 bis 200 Pfund gestohlen und mittels Pferdewagen abtransportiert.

Bei einem Einbruch in Uebigau, Amts- und Hauptmanns-Gut Großenhain wurden zwei Fahrräder, ein Schrein, geräucherter Speck, ferner Eier und andre kostbare Sachen von erheblichem Wert gestohlen.

Dresdner Chronik

Bayern und das Reich

In einer überfüllten Versammlung der Parteifunktionäre und Vertrauensmänner der S. S. P. D. sprach am Montagabend Genosse Landtagsabgeordneter Graf München, über Bayern und das Reich, in hochinteressanter, die Dinge klar darlegenden Weise.

Dazu kommt, daß Bayern tatsächlich andere, speziell wirtschaftliche Interessen hat, wie der Rest des Reiches, der mit dem Kauf seiner Gränze nach Norden sonderbar, das Stromgebiet der Donau weist Bayern auf die Ost-Westlinie, auf die Verbindung mit Ungarn im Osten, Frankreich im Westen.

Als drittes trennendes Element gegen den Norden wirkt der Katholizismus, der den Norden als von der Mutter Kirche abgefallenes Reichland ansieht und diese Auffassung von ungeheuren Kräfte propagiert.

Die bayrische Gefahr für das Reich ist also ganz ernsthaft. Es heißt für den Norden, auf der Wacht sein! Der für uns selbstverständlich begeisterte Anstifter arbeitet gegen Straßmann. Man hofft auf die Bekehrung des Ruhrgebietes und fordert sie.

Darum brauchen wir in Deutschland eine zielbewußte Arbeit unsrer Jugend mit Frühjahrsfröhen auch durchs Haar und zeigte euer Ende mit einem weichen kalten Tuch.

Wie wird es sein? Wie kann es sein? ... Nach einer Woche sind wir wieder vorn. Du sagst selbst, es wird sehr lebhaft werden. Vielleicht zerreißt mich dann ein Eisenplättchen, wie Glas so scharf und kantig, daß selbst die härtesten Kameraden mich nur mit Schauern in die Erde legen.

Vertical text on the far left edge, including numbers and partial words.

beizupolit, die darauf hinausgeht, gegen Bayern durchzugreifen, wenn das Reich nicht zugrunde gehen soll.

Scharfe Schiffe in der Heide

Am Montag vormittag wurden Heidebesucher im Gelände hinter den Schießständen am Kammensfelweg durch nicht und zahlreich einschlagende Maschinengewehrschüsse aus dem Walde verjagt.

Das Mieteinigungsamt baut ab

Das Mieteinigungsamt schreibt uns: Nach § 1 der Sächsischen Ausführungsverordnung zum Gesetz über Mietverhältnisse und Mieteinigungsämter werden vom 1. Oktober 1923 an die nach dem Reichsmietengesetz und den dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen und die nach dem Gesetz über Mietverhältnisse und Mieteinigungsämtern den Mieteinigungsämtern übertragenen Aufgaben in Sachen von den Amtsgerichten als Mietgericht wahrgenommen werden.

Ein Reichsverband der Wohnungslosen

Am 9. September 1923 fand in Berlin unter Beteiligung von Antiermietervereine und Wohnungslosenverbände von Dresden, Berlin, Hamburg, Hannover, Magdeburg, Stettin und Frankfurt a. M. die Gründung des Reichsverbandes der Deutschen Wohnungslosen- und Antiermietervereine e. V. statt.

Der Reichsverband bezieht u. a. wirksame Erfassung des vorhandenen Wohnraumes durch Anpassen der veralteten Mietsätze u. u. an die gegenwärtige Zeit und die Not; Bekämpfung der wucherischen Ausbeutung der Antiermieter; gerechtere Verteilung des vorhandenen Wohnraumes unter der Kontrolle der Wohnungslosen selbst; Kontrolle der Mietnummern und Besetzung von ungenutzten Räumen; nötige Ausbesserung der privaten Wohnungsmachwerke-Bureaus; nötige Ausbesserung der privaten Wohnungsmachwerke-Bureaus; nötige Ausbesserung der privaten Wohnungsmachwerke-Bureaus.

Neue Kurzfahrer Strecken der Straßenbahn

Vom Donnerstag an werden folgende neue Kurzfahrer Strecken eingerichtet: Linie 1: Endpunkt Ludwig-Carman-Str. (Roschwig) bis Schürerstr.

Linie 19: Habsburgerstr. — Kohmannsdorf; Wittersteg bis Kesselsdorfer Str. Linie 18: Cotta-Coffehäube: Herdiger Str. bis Wälderstr.

Schredergartensiede

Vor dem Gemeinsamen Schöffengericht Dresden wurde gegen die 20 Jahre alten Arbeiter Paul Alfred Heine und Karl Otto Treibler aus Dresden, den 30 Jahre alten Arbeiter Felix Emil Schleiching und dessen 26 Jahre alten Bruder, den Arbeiter Max Emil Schleiching, beide aus Obersteln, verhandelt.

In der Stadt blieb es am Dienstag ruhig. Kleinere Trupps Erwerbsloser durchzogen zwar zu verschiedenen Zeiten die Straßen, doch kam es zu keinen Störungen.

Stadtvorordneten-Sitzung. Auf der Tagesordnung für die öffentliche Sitzung der Stadtvorordneten am Donnerstag Abend 7 Uhr stehen u. a. folgende Gegenstände: Anpassung der Sonderzuschläge zur reichsgesetzlichen Wohnungsbaubgabe und zum Anstaltskost für große Instandsetzungsarbeiten auf die Wohnveränderung; Gewährung einer weiteren Beihilfe auf das Jahr 1923 an den Verein Kinderpolitik in der Johannisstadt; Aufstellung von Bestimmungen über die Verleihung von Stipendien an Dresdner, die an der Universität Leipzig Tierärztliche studieren.

Wegen Schiffsverkehrsüberstimmung fanden in zwei verschiedenen Terminen die Fleischermeister Paul Richter von der Halberstraße und Bruno Lammert von der Klaustraße vor dem Dresdner Schöffengericht. Nach der Anhörung hatte Richter beim Verkauf von Kumpen usw. und Lammert beim Abgab von Schweinefleisch höhere Preise als zulässig angenommen.

Eine neue Brotpreiserhöhung. Am 1. Oktober 1923 wird durch die Reichsgesetzgebung der Preis für das Brotmehl erhöht, was eine Erhöhung der Mehl- und Brotpreise im Bezirke des Gemeindefreiwirtschafts Dresden und Umgebung zur Folge hat.

Schuld der Samaritaner! Den Mitgliedern der Arbeitersamaritaner-Kolonie wird oft ihr Dienst dadurch erschwert, daß sie wöchentlich und sogar tätlichen Angriffen ausgesetzt sind.

Kinder der Dresdner Arbeiter. Die im Sächsischen Kinderheim Witzsch am Rügen untergebrachteten Kinder treffen am Donnerstag früh 9 Uhr 44 Minuten an dem Hauptbahnhof, Bahnhof 1, ein.

Störung in der Strom- und Kraftübertragung. Am Montag Abend kurz nach 10 Uhr trat infolge einer Störung im Kraftwerk in der inneren Stadt eine Unterbrechung der Stromzuführung für die Beleuchtung und die Straßenbahn ein.

Eine Versammlung der Elternratsmitglieder Dresdner Volksschulen veranstaltet der Dresdner Lehrerverein Donnerstag den 27. September in der Turnhalle der 48. Volksschule, Georgplatz.

Obere staatliche Versuchsschule. Der Verein zur Förderung der höheren staatlichen Versuchsschule veranstaltet Donnerstag, 27. Sept. in Obeum, Carlstr. eine Werksabend. Er dient zur Auffklärung über die Ziele und Wege der neuen Schule.

Ein Schüler hat in der gestrigen Nummer eine Heberbeschriftung sinnlos entziffert. Die Heberbeschriftung über dem einen Gerichtsbezirk mußte nicht „Ein außergerichtlicher Brief“, sondern „Ein außergerichtlicher Rechtsstreit“ heißen.

Bereins- und Versammlungs-Kalender. Verein für Sozialpolitik und Lebensreform, 2. Okt. 8 Uhr. Arbeiter-Vereinigung, 2. Okt. 8 Uhr. Arbeiter-Vereinigung, 2. Okt. 8 Uhr.

Aus dem Parteileben. 6. Unterbezirk. Sonntag den 30. September, vorm. 10 Uhr, im kleinen Saale des Sächsischen Volk, Freital-Deuben (Sitzgebäudehof): Generalsversammlung. Die politische Lage, Wahl des Kreisvorstandes und der Delegierten in den Bezirksvorstand.

Sozialistische Arbeiterjugend Groß-Dresden. Jugend-Echo für Oktober ist erschienen und kann abgeholt werden für die Gruppen des Bezirkes Witzsch bei dem Genossen Walter Lehmann, Hofgartenstraße 29, am Donnerstag und Freitag (27. und 28. Sept.), 4 bis 7 Uhr.

Wettervorhersage für den 27. September. Wegen außerordentlicher Inanspruchnahme der Junfelle konnten die Wetterangaben nicht empfangen werden, es wurde deshalb die Wetterkarte vom 25. September, abends 7 Uhr, zur Vorhersage verwendet.

Wirtschaftszahlen am 25. September. Amtlicher Dollarkurs am 25. September: 121 802 500 M. Brief. Goldmark berechnet nach dem amtlichen Berliner Dollarkurs am 25. September: 28 881 550 M., nach Neuhofers Markkurs 28 011 200 M.

Dresden + Prager Str. 30 + Fernruf: 18275 + 18865 + Privatbank. v. Posern & Wagner. Zweigstelle: Sächsisch-Zinnwald